

# Kosmopoetin

TRAVEL TALES

GESCHICHTEN RUND UM DEN GLOBUS

VON DER REISEJOURNALISTIN & REISEBLOGGERIN JASMIN KREULITSCH



**G**anz ehrlich? Ich wollte nie über Reisen bloggen. Wenn man beruflich den ganzen Tag schreibt und rund fünf Monate im Jahr um die Welt reist, ist die logische Konsequenz, dass man zwischendurch mal nicht schreiben möchte. Oder reisen. Oder über das Reisen schreiben. Eigentlich. Denn dann kommt man doch wieder von einer Recherchereise zurück, schreibt eine Reportage – und merkt, wie viele Geschichten man nicht erzählt hat. Weil ein anderes Thema angefragt war. Weil der Platz nicht reicht. Weil Auftraggeber doch nicht buchen. Und in meinem Kopf tauchte immer öfter die Frage auf: „Was passiert mit den Geschichten, die ich nicht aufschreibe?“

Weil lose Stichworte in Notizbüchern, halbherzig gefüllte Worddokumente am PC und verworrene Textfragmente in meinem Kopf selten zu mehr werden, schreibe ich die unerzählten Geschichten nun auf – in dem Reiseblog, den ich eigentlich nie haben wollte. Weil ich endlich den Geschichten einen Raum geben möchte, die ich bisher nicht erzählt habe.

Aber: *Kosmopoetin* entsteht natürlich nicht nur aus Idealismus und wegen der Idee, unerzählten Geschichten einen Platz zu bieten. Ich verdiene mein Geld mit Journalismus, schreibe für diverse Medien im Print- und Onlinebereich und blogge auf Corporate Blogs für Kunden und Kooperationspartner. Viele fragten hartnäckig, warum ich nicht blogge, und meinten, wie gut das in mein Portfolio passen würde. Deshalb ist *Kosmopoetin* natürlich auch eine Verlängerung meiner Arbeit als Reisejournalistin.

Das spürt man, so hoffe ich; sowohl die User beim Lesen, als auch ich beim Schreiben: Meine journalistischen Texte sind objektiv und selten persönlich gefärbt, also eigentlich der genau Gegensatz zu den Inhalten, die man üblicherweise in Blogs findet. Ich führe den einen Stil weiter und lasse mich auf den anderen ein; beides zusammen kombiniert macht aus *Kosmopoetin* ein Travel-Blogazine, sprich: ein Hybrid zwischen Blog und Magazin.

Apropos: Reisejournalistin wurde ich erst nach einem langen Weg durch die Medienbranche. Ich machte in Berlin meine Aus-

bildung zur Redakteurin und war danach Chefredakteurin mehrerer Mädchen-, Musik-, TV- und Frauenzeitschriften in Deutschland. Als gebürtige Kärntnerin kam ich 2006 nach sieben Jahren in Berlin zurück nach Wien und fing neu an als freiberufliche Autorin. Seither schreibe und kreierte ich Inhalte und Konzepte für unterschiedliche Kunden. Mein Hauptfokus war immer Print- und Onlinejournalismus, ich arbeitete aber auch für PR, Musikindustrie und TV-Produktionen.

Warum heute Reisejournalismus? Weil mir das Reise-Gen sprichwörtlich in die Wiege gelegt wurde (meine Eltern arbeiteten in der Touristikbranche und lernten sich in einem Reisebüro kennen und lieben) und ich immer schon die Welt entdecken wollte. Meine erste Reisereportage schrieb ich während meiner Ausbildung, und noch heute sind es die Texte über Reisen, die mich am meisten fordern, aber am glücklichsten machen.

Und weil Sprache für mich schon immer Poesie war, heißt dieses Projekt auch *Kosmopoetin*.

# Mediadaten



## REISE-BLOGAZINE

**START** *Kosmopoetin* wurde Anfang März 2018 gelauncht

**INHALTE** Über 180 Blogartikel

**FREQUENZ** Pro Woche erscheinen im Schnitt zwei Artikel

**ALTER** Die größte Altersgruppe ist 25-34 Jahre (40,43%), gefolgt von 35-44 Jahre (18,24%) und 18-24 Jahre (16,11%)

**GESCHLECHT** 75,3% Frauen und 34,7% Männer

**HERKUNFT** 67,5% kommen aus Deutschland, 13,9% aus Österreich und 7,1% aus der Schweiz. Der Rest verteilt sich auf europäische Länder; die stärksten sind Großbritannien, Italien, Frankreich, Spanien und Griechenland

**SEITENAUFGRUFE** IM AUGUST 2019 • 58.409

**SITZUNGEN** IM AUGUST 2019 • 25.276

**UNIQUE CLIENTS** IM AUGUST 2019 • 22.011



## AUTORIN

Mein Name ist Jasmin Kreulitsch, ich bin Journalistin und habe immer schon leidenschaftlich gerne geschrieben. Ich hatte das große Glück, meine Berufung zum Beruf zu machen und verbringe seit bald 20 Jahren mein Leben damit, Geschichten zu erzählen.

Nach vielen Jahren als Magazin-Journalistin, Blattmacherin und diversen Projekten als Autorin und Content Creator habe ich 2013 meinen Fokus auf Reisejournalismus gelegt – und mich im Herbst 2017 dazu entschieden, als freie Reisejournalistin noch stärker meine Geschichten rund um den Globus zu erzählen.

Weil aber nicht nur die Welt voller dreidimensionaler Abenteuer steckt, sondern auch die Medienbranche, funktioniert Reisejournalismus nicht mehr nicht nur über klassische (Print-)Artikel. Heute gilt es, Geschichten so erlebbar und so dreidimensional wie möglich zu erzählen, am liebsten in Echtzeit, als ob die Leser selbst dabei wären. Um dieses Gefühl zu erzeugen, braucht es nicht nur das Talent, Geschichten zu erzählen, sondern auch das richtige Werkzeug, die richtigen Kanäle und die richtige Verknüpfung dieser. Und ich bringe beides mit.

Interesse geweckt? Ich freue mich, wenn wir zusammen auf Reisen gehen!

**BLOG** [www.kosmopoetin.com](http://www.kosmopoetin.com)

**INSTAGRAM** [www.instagram.com/kosmopoetin](http://www.instagram.com/kosmopoetin)

**E-MAIL** [office\(at\)jasminkreulitsch.at](mailto:office(at)jasminkreulitsch.at)

**TELEFON** +43 660 2900815



## SOCIAL MEDIA



**INSTAGRAM**  
20,7k Follower

**START** Im Frühjahr 2015 als reiner Reise-Account

**ALTER** Die Follower auf Instagram sind jünger und internationaler als auf dem Reiseblog: Die größte Altersgruppe ist 18-24 Jahre (46%), gefolgt von 25-34 Jahre (33%)

**GESCHLECHT** Fair verteilt: exakt 50% Frauen und 50% Männer

**HERKUNFT** 25% kommen aus den USA, 20% aus Deutschland, 10% aus Österreich, der Rest verteilt sich auf europäische Länder; die stärksten sind Großbritannien, Italien, Frankreich und Spanien

**POSTINGS** Jede Recherche wird mit Fotos und Instastories begleitet

**HIGHLIGHTS** Nach jeder Recherche landen die Instastories in der Highlights-Leiste auf dem Profil

**REICHWEITE** Auf Reisen mit kontinuierlicher Echtzeit-Berichterstattung erreicht der Kanal bis zu 25.000 Sichtkontakte

**KOOPERATIONEN** Promotions und Kooperationen werden korrekt als solche gekennzeichnet. Orte werden immer getaggt, Kunden markiert und Postings mit gewünschten Hashtags versehen



**FACEBOOK**  
• 350 Abonnenten



**PINTEREST**  
• 115.000 Betrachter im Monat



**TWITTER**  
• 170 Follower

